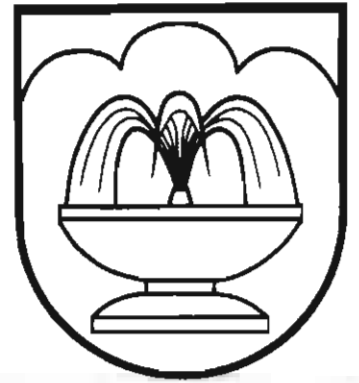


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

8. Jahrgang

Donnerstag, den 4. Februar 1982

Nr. 5

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 4. Februar 1982, 19.30 Uhr, im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung: öffentlich

1. Bericht über die Sozialstation „Oberes Filstal“
2. Bericht über die Besichtigungsfahrt des Gemeinderats am 23.1.1982 nach Schonach, Königsfeld und Bad Dürnheim wegen Planung eines „Haus des Gastes“
3. Baugenehmigungsanträge
4. Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Steinigen II“; Bekanntgabe des Ergebnisses aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange; evtl. Änderung des Bebauungsplanentwurfs
6. Instandsetzung des Schulhauses und Kindergartens in Bad Ditzenbach; Ausschreibung der Arbeiten
7. Bauliche Änderungen am Feuerwehrmagazin Bad Ditzenbach wegen Unterstellung des TLF 16
8. Verschiedenes und Bekanntgaben

### Brennholzversteigerungen

Die Gemeinde versteigert aus den Gemeindewäldern

#### a) Gosbach

aufbereitetes Brennholz (Beigholz) aus dem Distrikt III Aimer Abt. 4 „Vogellöchle“ die Nrn. 581 – 594; und die Flächenlose

Distr. III Aimer Abt. 4, Vogellöchle, Nrn. 1, 2, 3 (drei liegende Lose aus Schlagabfall)

Distr. III Aimer Abt. 1, Hinterm Holz, Nrn. 4, 5, 6 (stehende Lose)

Distr. III Aimer Abt. 6, Tierstein, Nr. 7 (liegendes Los aus Schlagabfall)

Distr. VII, Birkhau, Nrn. 8 – 17, (stehende Lose)

Distr. IV, Buch Abt. 2, Hinterbuch, die Nrn. 18 bis 21 (vier liegende Lose aus Schlagabfall)

**Termin:** Versteigerung im Gasthaus „Lamm“, Gosbach, am Mittwoch, 10. Februar 1982, 20.00 Uhr.

#### b) Auendorf

aufbereitetes Brennholz aus Distr. I, Hochalb Abt. 6 die Nrn. 1 – 9

**Termin:** Versteigerung am Samstag, 6. Februar 1982, 13.00 Uhr, Treffpunkt im Wald, Hochalb in Auendorf

Flächenlose im Distrikt X Autenwang, Abt. 3 die Nrn. 1 bis 20 (Flächenlose stehend)

**Termin:** Versteigerung am Samstag, 6. Februar 1982, 9.30 Uhr, Treffpunkt im Wald, Autenwang in Auendorf

### Grund- und Hauptschule Deggingen

#### SiegerIn im Vorlese-Wettbewerb im Kreis Göppingen

Jährlich wird vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels für Schüler der 6. Klassen aller Schularten ein Vorlese-Wettbewerb unter dem Motto „Lesen macht Spaß“ ausgeschrieben.

Als Schulsiegerin der GHS Deggingen qualifizierte sich Conny Schwind zum Vorlese-Wettbewerb des Kreises Göppingen am 28.1.1982. Sie wurde Siegerin in der Gruppe Hauptschule unter 25 Teilnehmern und erhielt eine Urkunde, einen Bücherscheck sowie weitere Preise. Dieser Sieg berechtigt sie zur Teilnahme am Bezirksentscheid. - Herzlichen Glückwunsch!

#### Die Gemeinde gratuliert aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Albert Neubrand, Ditzenbacher Straße 81,  
am 10. Februar zum 70. Geburtstag

#### aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Charlotte Volzer, Hauptstraße 2,  
am 4. Februar zum 70. Geburtstag

Frau Klara Wiedmann, Bergwiesenstraße 14,  
am 5. Februar zum 90. Geburtstag

#### aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Adolf Seifert, Bergstraße 4,  
am 5. Februar zum 70. Geburtstag

Frau Emma Stehle, Drackensteiner Straße 64,  
am 9. Februar zum 75. Geburtstag

### Neuregelung bei der Versendung von Steuererklärungsdrucke

Die Steuerverwaltung verzichtet aus Kostengründen und zur Verfahrensvereinfachung auf die Versendung von Steuererklärungsdrucke für 1981 an solche Steuerpflichtigen, die steuerlich beraten sind. Die erforderlichen Steuererklärungsdrucke 1981 werden stattdessen den Angehörigen der steuerberatenden Berufe unmittelbar zur Verfügung gestellt. Die hiervon betroffenen Steuerpflichtigen mögen sich also zwecks der Abgabe der Erklärungsdrucke mit ihren Beratern in Verbindung setzen. Sollte seit der letzten Veranlagung ein Beratungsverhältnis erloschen sein, so genügt eine Mitteilung an das Finanzamt. Diese Neuregelung entbindet jedoch den einzelnen Steuerpflichtigen nicht von seiner persönlichen Verpflichtung zur Abgabe der Steuererklärungen.

Alle nicht beratenen Steuerpflichtigen erhalten bzw. erhielten die Erklärungsdrucke wie bisher übersandt.

Die Drucke für den Lohnsteuer-Jahresausgleich sind wie bisher auch nach Dienstschluß in dem Auslagekasten vor dem Finanzamtsgebäude ausgelegt.

Finanzamt Geislingen

## **Auswärtige Sprechstunden des Finanzamts Geislingen**

Das Finanzamt Geislingen hält am 25.2.1982 in Gosbach, Gemeindehaus, Schulstraße 9, und am 1.3.1982 in Bad Ditzgenbach im Rathaus jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr einen Sprechtag zur Entgegennahme von Steuererklärungen und Anträgen auf Durchführung des Lohnsteuerjahresausgleichs.

## **Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat Februar 1982**

Der Prüfbeauftragte der BfA Berlin hält im Monat Februar 1982 folgende Sprechtag ab:

Donnerstag, 4.2.82, in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108  
Freitag, 19.2.82, in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 319

Der Sprechtag am 4.2.1982 wird in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr abgehalten.

Der Sprechtag am Freitag, dem 19.2.1982, wird nur in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

## **Streusplitt sammeln**

Nach dem Abtauen von Schnee und Eis auf den Gehwegen und am Straßenrand sollte der noch lagernde Streusplitt nicht weggekehrt und in den Mülleimer geworfen werden. Bitte, sammeln Sie den Streusplitt für den Rest dieses Winters und für den nächsten. Jedes Haus sollte einen kleinen Vorrat halten.

## **Strukturerhebung in Garten- und Obstbaubetrieben**

Als Nacherhebung zum großen Agrarzensus der achtziger Jahre wird im Februar 1982 in Baden-Württemberg - wie im gesamten Bundesgebiet - eine Gartenbauerhebung durchgeführt. Diese statistische Basiserhebung ist für Baden-Württemberg, das mit rund 35.000 Gartenbaubetrieben etwa ein Drittel der Obstproduktion und ungefähr ein Viertel der Gemüseerzeugung der Bundesrepublik auf sich vereinigt, von besonderer Bedeutung.

Nachdem die Ergebnisse der letzten Gartenbauerhebung 1972/73 durch den tiefgreifenden Strukturwandel, in dem sich der Gartenbau seit Jahren befindet, weitgehend überholt sind, werden aktuelle statistische Unterlagen über das Strukturgefüge der Gartenbaubetriebe als Grundlage für agrarpolitische Entscheidungen im nationalen und europäischen Rahmen dringend benötigt. Um die Betriebsinhaber und die mit der Durchführung der Erhebung beauftragten Stellen zu entlasten, wird 1982 die Gartenbauerhebung mit der alle fünf Jahre stattfindenden Obstbauerhebung organisatorisch verbunden.

Wie das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hierzu mitteilt, sollen insbesondere neue Daten über die Betriebsarten bzw. Hauptproduktionsarten, Einnahmestrukturen, Flächennutzung, Besitzverhältnisse, Absatzwege und Arbeitskräfte der Gartenbaubetriebe gewonnen und erstmalig die Zusammenhänge zwischen gartenbaulicher Produktion und Handels- und Dienstleistungsfunktionen aufgezeigt werden.

Auf dem obstbaulichen Sektor werden die seit der Obstbauerhebung 1977 eingetretenen strukturellen Veränderungen der Baumobstanlagen (Rodungen und Neuanpflanzungen, Veränderungen des Sortenspiegels, der Anbauformen sowie des Alters der Baumobstbestände und dgl.) erfaßt, um eine zuverlässige Marktbeobachtung zu ermöglichen.

Auskunftspflichtig sind für die Gartenbauerhebung alle Inhaber von Betrieben, die Gartenbauerzeugnisse (Obst, Gemüse, Blumen, Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse und Gartenbausämereien) auf einer gärtnerischen Nutzfläche von mindestens 15 Ar oder auf gärtnerischer Nutzfläche jeder Größe unter Glas oder Kunststoff zum Verkauf anbauen. Der Erfassungsbereich der Obstbauerhebung erstreckt sich auf Betriebe, die Baumobst als Hauptnutzung auf einer Fläche von mindestens 15 Ar anbauen. Die Befragung der Inhaber bzw. Leiter der Betriebe, die zur vollständigen und wahrheitsgemäßen Auskunft gesetzlich ver-

pflichtet sind, erfolgt in den Gemeinden durch ortskundige Personen (Interviewer).

Den Vorschriften des Datenschutzes wird bei der Gartenbau- und Obstbauerhebung in vollem Umfang entsprochen. Alle mit der Erhebung betrauten Stellen und Personen sind zur strengen Geheimhaltung der ihnen im Rahmen der Befragung zur Kenntnis gelangten Verhältnisse der einzelnen Betriebe verpflichtet.

Das Statistische Landesamt rechnet bei dieser Erhebung, die letztlich den Interessen des heimischen Garten- und Obstbaus dient, mit Verständnis und Entgegenkommen bei den Befragten.

## **Gartenbauerhebung 1981/82 und Obstbauerhebung 1982**

Aufgrund des Gesetzes über eine Zählung in der Landwirtschaft vom 5. Mai 1978 (BGBl. I, S. 597) und des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung vom 21. August 1978 (BGBl. I, S. 1509) in Verbindung mit der Richtlinie 76/625 EWG des Rates vom 20. Juli 1976 über die von den Mitgliedsstaaten durchzuführenden statistischen Erhebungen zur Ermittlung des Produktionspotentials bestimmter Baumobstanlagen (ABl. Nr. L 218 vom 11.8.1976, S. 10) finden im

Februar 1982

eine Gartenbauerhebung und eine Obstbauerhebung statt. Auskunftspflichtig sind:

### **1. Für die Gartenbauerhebung**

die Inhaber und Leiter aller Betriebe, die Gartenbauerzeugnisse (Obst, Gemüse, Blumen, Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse und dgl.) zum Verkauf anbauen mit

- a) einer gärtnerischen Nutzfläche von mindestens 15 Ar oder
- b) gärtnerischer Nutzfläche jeder Größe unter Glas oder Kunststoff

### **2. Für die Obstbauerhebung**

die Inhaber und Leiter aller Betriebe, die Baumobst als Hauptnutzung auf einer Fläche von 15 und mehr Ar anbauen.

Die Erhebung wird durch die Erheber (Interviewer) mittels Fragebogen durchgeführt. Die Erheber füllen die Zählpapiere nach eingehender Befragung der Auskunftspflichtigen in deren Abwesenheit aus. Es wird gebeten, die Erheber bei ihrem Zählgeschäft nach Kräften zu unterstützen und ihnen insbesondere die erforderliche Auskunft zu erteilen.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig die notwendigen Auskünfte verweigert, nicht richtige oder unvollständige Angaben macht, schädigt seinen Berufsstand und die Allgemeinheit und kann aufgrund gesetzlicher Bestimmungen bestraft werden.

Die Angaben unterliegen dem Geheimhaltungsschutz nach dem Bundesstatistikgesetz und dem Landesdatenschutzgesetz.

Alle mit der Erhebung betrauten Personen und Stellen sind verpflichtet, die Geheimhaltungsbestimmungen einzuhalten.

Eine Herausgabe von Einzelangaben ist nach dem Gesetz ohne Nennung von Namen und Anschrift nur an die obersten Landes- und Bundesbehörden zulässig.

Eine Weiterleitung und Auswertung für steuerliche Zwecke ist ausgeschlossen.

## **Ärztlicher Notfalldienst**

6./7.2. Dr. Straub, Wiesensteig, Tel. 07335 / 66 66

## **Notfalldienst der Apotheken**

6./7.2. Apotheke Bad Ditzgenbach



# Kirchliche Mitteilungen

## Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 6. bis 13. Februar 1982

Samstag, 6. Februar

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse mit Blasius-Segen und Lichtopfer für Mariä Lichtmeß. Hl. Messe für Alfred Köhler

Sonntag, 7. Februar: Äußere Feier von Mariä Lichtmeß mit Kerzenweihe und Spendung des Blasius-Segens

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Lichtopfer für Mariä Lichtmeß; gestiftete Jahrtagsmesse für Dr. Fritz Jung und Angehörige

Montag bis Freitag ist keine Pfarrmesse

Samstag, 13. Februar

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse; Hl. Messe für Alexandra Köhler

Pfarrer Müller befindet sich vom 8. bis 12.2.82 in den Exerzitien für Priester in Würzburg/Himmelsporten. Wenn in dieser Zeit ein Priester dringend benötigt wird, dann wende man sich an den H.H. Pfarrer Philipp Dangelmaier von Hohenstadt, Telefon Nr. 07335/5254.

### Lichtopfer für Mariä Lichtmeß

Die Osterkerze wird jedes Jahr gestiftet. Gott vergelt's. Die Osterkerze ist das liturgische Symbol für den auferstandenen Herrn und wird bei jeder Totenwache und bei jedem Trauergottesdienst (Requiem) angezündet.

Vielleicht ist es Ihnen auch möglich, den Betrag für eine Ewiglichtkerze zu 5,- DM oder eine Altarkerze zu 10,- DM oder für die Mutter Gottes als Lichtopfer für Mariä Lichtmeß zu spenden. Diese brennende Kerze sei Dir Licht und Trost.

Und sind wir einmal müde,  
dann stell' ein Licht uns aus,  
o Gott, in deiner Güte;  
dann finden wir nach Haus.

## Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 7. bis 13. Februar

Sonntag, 7. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Theodor und Maria Geier)

18.00 Uhr Andacht

Montag, 8. Februar

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Wilhelmine Altenburger)

Dienstag, 9. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Anna Rösch)

Mittwoch, 10. Februar - Hl. Scholastika

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Franz Wiedmann)

Donnerstag, 11. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Josef und Magdalena Alt)

Freitag, 12. Februar

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Günther und August Baumann und Alois Walter)

18.00 Uhr Ministrantenstunde

Samstag, 13. Februar

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Karl Hagenmeyer)

Samstag, 6. Februar

18.00 Uhr Familiengottesdienst mit Dias - gestaltet von Kindern der Kinderkirche. Die Kinderkirche am Sonntag, dem 7. Februar 1982, entfällt.

Vor einiger Zeit haben die Kinder im Kindergottesdienst Dias zu einer biblischen Geschichte gemalt. Diese möchten wir im Rahmen eines Familiengottesdienstes in der Kirche vorführen. Da die Kirche nicht verdunkelt werden kann, müssen wir diesen Gottesdienst am Samstagabend halten.

Wir laden Sie deshalb sehr herzlich ein, mit uns am Samstag, dem 6. Februar, um 18.00 Uhr den Familiengottesdienst zu feiern.

## Besichtigung neuer Orgeln

Die Besichtigung neuer Orgeln in der näheren Umgebung findet am kommenden Samstag (6.2.82) statt. Hierzu lädt der Kirchengemeinderat alle Interessenten unserer Kirchengemeinde sehr herzlich ein. Abfahrt um 14.00 Uhr beim Pfarrhaus.

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Monatsspruch Februar:

„Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“  
Johannes 8, 12

Donnerstag, 4. Februar

20.00 Uhr Jugendkreis

Freitag, 5. Februar

20.00 Uhr Frauenkreis „Spiel, Spaß, Spannung...“

Sonntag, 7. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Zimmerling); das Opfer ist für die Renovierung unseres Kirchbodens bestimmt.

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 8. Februar

16.30 Uhr Jungschar

18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Mädchen

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 9. Februar

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 10. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Herzlichen Dank allen, die beim Ausräumen unserer Kirche mitgeholfen haben. In dieser Woche nun wird der Architekt kommen. Dann wird der Kirchengemeinderat entscheiden können, welche Arbeiten auszuführen sind und wird diese Arbeiten vergeben.

Am Sonntag, dem 14. Februar, findet um 14.00 Uhr in Kuchen in der Ankenhalle der jährliche Bezirksfrauentag statt. Dabei steht das Thema „Fernsehen“ im Mittelpunkt. Mit dabei sein wird Pfr. Johannes Kuhn, Stuttgart, der früher Rundfunkpfarrer war und inzwischen als Nachfolger von Pfr. Dr. Zink Fernsehpfarrer ist. Alle Frauen unserer Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen. Es fährt ein Bus, dessen genaue Abfahrtszeiten Sie dem nächsten Mitteilungsblatt entnehmen können.

## Evang. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und Vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Daniel 9, 18

Sonntag, 7. Februar - Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)

Predigttext: Jeremia 9, 22-23

Die Kollekte ist für die eigene Gemeindegeldarbeit bestimmt.

Gleichzeitig Kinderkirche im Schulraum der Gustav-Werner-Stiftung.

Mittwoch, 10. Februar

15.45 Uhr Jungschar

19.30 Uhr Bibelabend im Lehrzimmer der Gustav-Werner-Stiftung

Literaturabend

Der nächste Literaturabend wird wegen Fasching um eine Woche vorgezogen. Er findet nun am Dienstag, 16.2. um 20.00 Uhr im Pfarrhaus statt. Gelesen und besprochen wird von Albrecht Goes, Anfänge.

Interessenten können Texte beim Pfarramt anfordern!

Kasualvertretung

Vom 8. - 14.2. ist Pfarrer Metelmann in Urlaub. Kasualvertretung übernimmt während dieser Zeit Pfarrer Zimmerling, Auendorf.

3 Bitte in allen dringenden Fällen dorthin wenden (Tel. 5273)

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus  
Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher Abspra-  
che. Am Samstag, 13.2. findet keine Sprechstunde statt.

#### Bezirksfrauentag

Der diesjährige Bezirksfrauentag findet am Sonntag, 14.2.1982  
in der neugebauten Ankenhalle in Kuchen statt.

Gast wird sein der beliebte und bekannte Fernsehpfarrer Johan-  
nes Kuhn. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr und endet  
um 17.00 Uhr.

Wie jedes Jahr fährt auch in diesem Jahr ein Bus aus dem Täle  
direkt zur Ankenhalle und auch nach der Veranstaltung zurück  
(ein Bus der Fa. Hildenbrand).

Folgende Abfahrtszeiten gelten:

- ab Gosbach Mitte 12.45 Uhr
- ab Auendorf „Hirsch“ 12.55 Uhr
- ab Ditzenbach Steinigen 13.05 Uhr
- ab Ditzenbach Bushalte B 466 13.07 Uhr
- ab Deggingen Friedhof 13.10 Uhr
- ab Deggingen Bentele 13.12 Uhr
- ab Reichenbach Bushalte B 466 13.15 Uhr

Der Fahrpreis (hin und zurück) beträgt DM 5,-.

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein e.V.



#### Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Sonntag, dem 7. Februar 1982 ist  
unsere Hütte geöffnet.

#### Einladung zur Halbtagswanderung am Sonntag, 7. Februar 1982

Die Wanderung führt von Bad Ditzenbach aus zum Oberbergfel-  
sen, an der Schonderhöhe vorbei, weiter auf dem Randweg Nr.3  
entlang und hinunter nach Bad Ditzenbach.

Führung: Berthold Ludwig Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden.  
Höhendifferenz: 250 m, Abmarsch: 13.00 Rathaus Bad Dit-  
zenbach.

Selbstverständlich sind zu dieser Wanderung auch Nichtmitglie-  
der sowie Freunde des Schwäb. Albvereins recht herzlich einge-  
laden.

#### Voranzeige!

Wir laden ein zum bunten Faschingsball der Ortsgruppe nach  
Auendorf in den Hirschaal am Samstag, 13. Februar 1982.

Beginn: 20.00 Uhr Saalöffnung: 19.00 Uhr

Wegen erhöhtem Alkoholspiegel brauchen Sie sich keine Gedan-  
ken zu machen. Wir halten wieder großzügigerweise einen Om-  
nibus bereit, welcher sie nach Auendorf fährt und nach Mitter-  
nacht wieder sicher nach Hause chauffiert.

Hier die Abfahrtszeiten:

Deggingen Omnibushaltestelle Kiosk	19.20 Uhr
Bad Ditzenbach Omnibushaltestelle St.	19.25 Uhr
Bad Ditzenbach Omnibushaltestelle Steinigen	19.30 Uhr
Rückfahrt: ca. 1.30 Uhr	

Anziehen, was Ihnen gefällt! Humor und gute Laune nicht ver-  
gessen! Und no, auf goht's zum Sockahopf d'r Kniabondhos-  
träger nach Gansleusall!

#### Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Samstag hielt die Ortsgruppe des Schwäb.  
Albvereins ihre Jahreshauptversammlung ab. Mit herzlichen  
Grußworten eröffnete Vertrauensmann Josef Ascher die Ver-  
sammlung im Kath. Gemeindehaus. Vor Eintritt in die Tagesor-  
dnung ehrte man in stillem Gedenken die im vergangenen Jahr  
verstorbenen Wanderfreunde.

Dem nun folgenden Rechenschaftsbericht vom Vertrauensmann  
war zu entnehmen, daß auch im Wanderjahr 1981 wieder rege  
Vereinstätigkeit herrschte. Vorstandschaft und Ausschuß hatten  
ein volles Programm zusammengestellt, um den inzwischen  
362 Mitgliedern das ganze Jahr hindurch etwas zu bieten.

Ein schöner Beweis dafür war dann auch die Auszeichnung des  
Wanderplanes mit einem 2. Preis des Hauptvereins.

Neben einigen vereinsinternen Veranstaltungen wurden zahlrei-  
che Wanderungen und Bergfahrten unternommen, wobei auch  
die Senioren und die Jugendgruppe voll auf ihre Kosten kamen.  
Auf der Hiltenburghütte der Ortsgruppe brauchten sich die Hüt-  
tendienster über Mangel an Arbeit nicht zu beklagen - hier war  
immer was los. Bei der Vorschau auf das Wanderjahr 1982 be-  
richtete der Vertrauensmann über einige Höhepunkte, darunter  
die Himmelfahrtssternwanderung zur Hiltenburg am 16. Mai.

Nicht uninteressant dürfte auch eine stägige Ferienwanderung  
ins Grödnertal in die Dolomiten sein. Ferner fallen wieder Aus-  
besserungsarbeiten bei der Hütte an. Zum Schluß wurden noch  
die neuen Beitragssätze bekanntgegeben. Ausführlicher gingen  
dann die einzelnen Fachwarte auf das Leben in der Ortsgruppe  
ein. Beim Kassenbericht vom Rechner Heinz Schemberg waren  
keine roten Zahlen zu vermelden und so konnten die Rech-  
nungsprüfer gute Kassenführung bescheinigen. Schriftführer  
Gerhard Kastl erzählte über Wanderungen und Ausfahrten. Zu  
den interessantesten gehörten zweifellos die Zweitages-Wan-  
derungen im Schwarzwald und ins Berchtesgadener Land sowie  
3 Tage Stubai Alpen. Faschingsveranstaltungen, Preisschie-  
ßen der Ortsgruppe und Ausrichtung der Gauversammlung im  
März in Bad Ditzenbach gehörten ebenso zu den Höhepunkten.  
Einige Ausschußsitzungen waren notwendig, um das Jahrespro-  
gramm zufriedenstellend abzuwickeln. Naturschutzwart Gerhard  
Kastl führte mit seinen Helfern zahlreiche Streifen im Aulal und  
auf der Orchideenwiese durch. Hierbei gab es keinerlei größere  
Beanstandungen. Vor kurzem wurde der Obere Berg in Bad Dit-  
zenbach zum Naturschutzgebiet erklärt und gehört so auch zur  
Betreuung der Ortsgruppe. An einer größeren Waldputzete im  
Aulal nahm man ebenfalls teil. Wanderwart Alfons Moser be-  
richtete ausführlicher über die 24 Wanderungen, an denen insge-  
samt 658 Wanderfreunde teilnahmen.

Das Durchschnittsalter der Ortsgruppe liegt bei 47 Jahren, aber  
für alle Altersklassen wurde etwas geboten, unter anderem auch  
eine 2 Tage Wanderung beim Roßberg, eine forstkundliche Füh-  
rung mit dem Förster und Skiwanderungen in den Wintermona-  
ten. Erstmals wurden auch 2 Radwanderungen durchgeführt.  
Der Wanderwart forderte die Mitglieder auf, sich auch im Jahr  
1982 recht zahlreich bei den Wanderungen zu beteiligen und  
durch gute Vorschläge den Wanderplan mitzugestalten.

Jugendwart Dieter Hiesserer streifte die einzelnen Punkte aus ei-  
nem bunten Jahresprogramm 1981. Hier war alles enthalten,  
was Kindern Spaß machte: Von der Skiausfahrt - Radtour  
- Sonnwendfeier - 2 Tage Pfannentalhaus über Sketsch beim Fa-  
milienabend - Hallenbadbesuch - Skibazar bis zum Bundesliga-  
spiel VfB Stuttgart-Bayern München im Neckarstadion.

Das Problem Jugendraum konnte schnell beigelegt werden, da  
der Neubau eines Bürgerhauses mit entsprechenden Räumlich-  
keiten bevorsteht.

Gauwagmeister Albrecht Eckert war leider durch Krankheit ver-  
hindert, aber hier stellvertretend einige Details aus der Arbeit der  
Wegwarte. Die Ortsgruppe hat ca. 65 km Wanderwege zu be-  
treuen, dazu kommen noch ca. 50 km Rundwanderwege. Diese  
Wege erfassen ein Gebiet von Hohenstadt-Drackenstein bis Auf-  
hausen auf der einen und Nordalb - Rottelstein-Auendorf auf der  
anderen Seite des oberen Filstales. Es kostet viel Mühe und Zeit,  
die vielen Kilometer zu kennzeichnen und das Jahr über in gutem  
Zustand zu bringen. Bei einem Wegearbeitsdienst des Filsgaues  
war die Ortsgruppe ebenfalls recht zahlreich vertreten.

Der Punkt Verschiedenes war schnell abgeschlossen. Hier war  
nur die Wahl eines neuen Schriftführers vorgesehen. Dieses Amt  
übernimmt für die nächsten Jahre Jugendwart Dieter Hiesserer.  
Bürgermeister Zenkl sprach die Entlastung der gesamten Vor-  
standtschaft aus und Vertrauensmann Ascher bedankte sich ab-  
schließend bei allen Mitgliedern, welche das Jahr über mit viel  
Idealismus der Ortsgruppe zur Verfügung standen.

Nach Beendigung des offiziellen Programmes erfreute man sich  
noch an einer herrlichen Diavorführung. J. Ascher zeigte hervor-  
ragende Lichtbilder von seiner Bergwanderung mit 3 Wanderka-  
meraden über den Dolomiten-Höhenweg Nr.1 Alta Via Dolomiti  
(von der Civette nach Belluno), welcher kürzlich im Fernsehen  
als „Kleines Abenteuer“ in den Bergen bezeichnet wurde.

Hier ließ es die Herzen aller Bergfreunde höher schlagen.  
Es war ein schöner Abschluß einer harmonisch verlaufenden  
Versammlung der Albvereinsfamilie.

#### Einladung zur eintägigen Skiausfahrt am 6. März 1982 nach Schattwald ins Tannheimer Tal

Das Tannheimer Tal ist ein herrliches Paradies für Skifahrer und

Langläufer. Neben zahlreichen Abfahrten bei den Skiliften sind auch für die Langläufer ca. 50 km Loipe gespurt, so daß auch ältere Skiwanderer auf ihre Kosten kommen.

Dieses Mal fahren Erwachsene und Jugendgruppen zusammen. Der Fahrpreis beträgt:

für Erwachsene: 26,- DM

für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: 20,- DM

Bei der Anmeldung ist unbedingt das Fahrgeld mitzubringen.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Alfons Moser, Ditzenbacher Straße 72/1,  
7342 Bad Ditzenbach, Telefon: 07334 / 56 57

Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 7342 Bad Ditzenbach

Bitte anmelden bis spätestens 5. Februar 1982. Begrenzte Teilnehmerzahl!

### Voranzeige!

Abfahrtslauf der Ortsgruppe für jedermann beim Skilift in Auen-dorf.

Bitte diesen Termin vormerken: Sonntag, 14. Februar 1982

Ausweichtermin bei Schneemangel: Sonntag, 28. Februar 1982

Näheres erfahren Sie im nächsten Mitteilungsblatt!

### Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.

#### Einladung



Am kommenden Samstag, 6.2.82, findet um 20.00 Uhr im Park-Hotel unser FASCHINGSBALL statt. Hiermit laden wir unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen, unsere Kurgäste und Freunde, sowie die Einwohner von Bad Ditzenbach sehr herzlich ein. Eintritt: 5,- DM.

Es spielt für uns Herr Bernd Gienger aus Mühlhausen, bekannt von den Kurgastnachmittagen im Gemeindehaus. Kommen Sie, auch wenn Sie nicht tanzen möchten, und lassen Sie uns wieder einige nette und fröhliche Stunden miteinander verbringen.

Der Vorstand

### FSV Bad Ditzenbach 1928



Durch die extrem schlechten Witterungsverhältnisse mußte die Begegnung gegen Kuchen abgesagt werden!

Kommenden Sonntag muß Ditzenbach zum Lokalkampf nach Gosbach. Diese Paarung hat immer einen besonderen Reiz und man kann auch nie eine Prognose wagen, denn die Lokalspiele

haben eigenen Charakter. Unsere Nachbarn werden zwar alles daransetzen, um beide Punkte zu behalten, doch entscheidend wird sein, welche Mannschaft die lange Winterpause am besten verkraften kann. Wir bitten auch diesmal unsere Zuschauer, sich am Aushangkasten zu informieren, ob die Begegnung stattfinden kann.

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

#### Jugendabteilung

#### 1. Hallenfußball-Pokalturnier

**tsv**  
32 Jugendfußballteams spielten insgesamt 10 Stunden lang Non-Stop-Fußball beim 1. Turnier für C- und B-Jugendmannschaften.

Insgesamt 56 Begegnungen wurden ohne die geringsten Reklamationen über die Runden gebracht, was für den Veranstalter und die Organisatoren (Jugendmitarbeiter) spricht.

Ebenfalls ständig besetzte Tribünen zeigten, daß auch seitens der Bevölkerung großes Interesse am Jugendfußball besteht.

In je vier 4er-Gruppen begannen die Vorrundenspiele der C-Jugend, deren Gruppenerste, der TV Bezgenriet, SC Geislingen, VfR Süßen und die SG Gosbach/Ditzenbach die Endrunde bestritten. Im Spiel um Platz drei besiegte der SC Geislingen den VfR Süßen mit 1:0, während das Endspiel der TV Bezgenriet gegen SG Gosbach/Ditzenbach mit 2:0 gewann und somit Turniersieger der C-Jugend wurde.

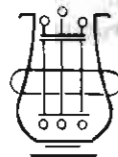
Bei den B-Jugendlichen war dann ganz große Stimmung, vor allem, als die „Einheimischen“ TV-Degginger ins Geschehen eingriffen. Sie kamen dann auch zusammen mit der TSG Salach ins Endspiel und gewannen schließlich verdient mit 2:0. Platz drei

belegte der TV Bezgenriet durch einen 4:0-Sieg über den FC Donzdorf.

Insgesamt gesehen darf von einer großartigen Veranstaltung gesprochen werden, die im nächsten Jahr bestimmt wieder so großen Zuspruch findet.

Die Jugendabteilung

### Musikverein Harmonie Gosbach e.V.



#### Wichtig! Bitte lesen! Wichtig! Bitte lesen!

Auf Ihr Narren, die Zeit ist da,  
wir singen und tanzen mit Trulala.  
Sagt Euch von Heim und Hütte los,  
Stimmung ist bei uns ganz groß.  
Tal auf, Tal ab ist es bekannt,  
recht viele haben schon erkannt,  
bei Jubel, Trubel, Heiterkeit  
der Musikverein seine Gäste vereint.

Die Hasenzüchter sind auch nicht trübe,  
unser geschultes Personal wird niemals müde,  
wird Euch mit Speisen und Getränken bewirten,  
nebenbei ist's auch erlaubt, mal zu flirten.  
Musikalisch dürfen Sie einiges erhoffen,  
das übrige Programm lassen wir noch offen.  
Tanzkapelle „Tante Anna“, für Stimmung bekannt,  
Kleinbesetzung des MVG wird die andere genannt.  
Beide zusammen, das versprechen wir heute,  
werden am 6.2. das Beste geben, Ihr Leute.  
Drum auf Ihr Schalke, Ihr zahlreichen Narren,  
in der Turnhalle Gosbach soll Hellau nicht verhallen.  
Macht Euch auf mit Maus, Kind und Kegel,  
und schärft wie gehabt unseren Stimmungspegel.  
Zum Stimmungsball wir laden ein:  
Aus Gosbach der Musik- und Hasenverein.

#### Nicht vergessen!!!

Was? Stimmungs- u. Faschingsball des Musik- u. Kleintierzuchtvereins  
Wo? Turnhalle Gosbach  
Wann? 6. Februar 82, 19.31 Uhr, Saalöffnung 18.31 Uhr

Was wird geboten? Viel Stimmung! Programm als Überraschung! Barbetrieb! Kostümierung ist erwünscht!

#### Nicht vergessen! Nicht vergessen! Nicht vergessen!

### Sportschützenverein Gosbach e.V.



In den zwei Heimkämpfen am Samstag, dem 30.1.82, erreichten unsere beiden Vorderladermannschaften in der Disziplin Perkussionsgewehr und Perkussionspistole jeweils einen klaren Sieg. Als beste Schützen in der Einzelwertung konnten sich Willi Pulvermüller mit 95 Ringen (Gewehr) und Hans Bitter mit 93 Ringen (Pistole) hervorheben.

Perkussionspistole

SSV Gosbach I - SG Boll II 360 - 351 Ringe  
(Bitter Hans 93; Dörre Adolf 92; Pulvermüller Willi 89; Heiss Gerhard sen. 86 Ringe)

Perkussionsgewehr

SSV Gosbach I - SG Aalen 371 - 357 Ringe  
(Pulvermüller Willi 95; Schweizer Günter 92; Mrosek Hartmut 93; Bitter Hans 91 Ringe)

#### Hausball im Schützenhaus

Schon heute wollen wir die Einwohnerschaft auf unseren Hausball am Freitag, dem 12. Februar, aufmerksam machen. Wir laden hierzu herzlich ein und hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen!

Die Vorstandschaft

### Gesamtvereine Gosbach

Am 21.2.1982 findet in Gosbach unser traditioneller Faschingsumzug statt. Hierzu sind alle Narren herzlich eingeladen,

am Umzug aktiv mitzuwirken. Wer Interesse hat, kann sich bei Eugen Honeck in Gosbach, Telefon 07335/6246, melden. Entsprechende Beiträge werden finanziell honoriert.

Der Schriftführer R. Domhan

## Auf zum Kinderfasching!

Alle Kinder und Eltern sind zu unserem Kinderfasching am Sonntag, dem 14.2.1982, herzlich eingeladen. Es erwartet Euch ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen, da der Erlös der Krankenpflegestation zugute kommt.

Ebenso möchten wir die „großen Narren“ auf unsere „Loidige-Sitzung“ am Gombigen Dorschdeg aufmerksam machen.

FGG

## Verein für deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal Sitz Deggingen



Unser 1. Vorsitzender sowie Zuchtwart, Otto Wagner, vollendet am 5. Februar sein 60. Lebensjahr. Er kann als Gründungsmitglied auf eine 19jährige Vereinszugehörigkeit zurückblicken, ebenso lange übt er das Amt des Zuchtwartes aus.

Über 16 Jahre führt er nun schon gewissenhaft den 1. Vorsitz in unserer OG.

Die OG Deggingen gratuliert Herrn Otto Wagner zu diesem Ehrentag recht herzlich. Wir alle hoffen, daß es ihm gegönnt ist, noch viele Jahre bei guter Gesundheit seinem geliebten Hobby nachzugehen und mit uns noch viele schöne Stunden zu verbringen.

Im Namen aller OG-Mitglieder:

Der Schriftführer

## Ulmer Theater

Besucherguppe Deggingen-Bad Ditzenbach

Mittwoch, 10.2.1982: Don Carlos, Oper von Verdi

Restlicher Spielplan für 1981/82

- 10.3.82 Viktoria und ihr Husar. Operette von Abraham
- 7.4.82 Frühlingserwachen. Schauspiel von Wedekind
- 12.5.82 Iphigenie in Aulis. Oper von Gluck
- 2.6.82 Schauspiel (noch nicht festgelegt)
- 23.6.82 Der Barbier von Sevilla. Oper von Rossini

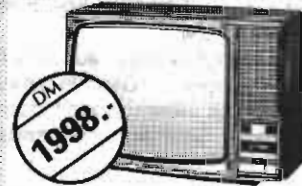
Busabfahrten jeweils 18.45 Uhr ab Deggingen.



„Der Herr sagt, einer von uns beiden Ferkeln kocht unsauber und Haare ins Essen...!“

## TELEFUNKEN

PALcolor V 8212, bis einschaltbild 1000  
Teil IB 12 Progr. BWA mit 1000 Kuppel  
IB-Anschl. Licht-Einstell. mit 1000  
ansteuert



Jürgen Holder  
MEISTERBETRIEB  
RADIO FERNSEHEN 1001  
Hauptstraße 18  
WIESENSTEIG  
Telefon 07335 / 54 20



Unsere Empfehlung  
**TELEFUNKEN**  
PALcolor:

## Werte Kundschaft !

Auch unsere Beschäftigten wollen die 5-Tage-Woche.

Damit Sie aber nicht auf Ihre gewohnten frischen Brötchen verzichten müssen, bleibt unser Geschäft

**montags von 7—9 Uhr  
geöffnet.**

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und glauben, daß diese Lösung beiden Seiten gerecht wird.

Ihre

**Bäckerei  
Gerhard Wahl**

Hauptstraße 25, Telefon 53 21  
7321 Bad Ditzenbach



Die neue Kollektion 82 ist da !

**-ab jetzt Abverkauf der Musterküchen-**

Eiche massiv rustikal/Zierbeschlag	14.400,- jetzt <b>7.195,-</b>
Eiche natur/beige, Bügelgriff	12.129,- jetzt <b>6.065,-</b>
Eiche massiv cognac, Holzknopf	12.379,- jetzt <b>6.450,-</b>
Eiche rustikal, Muschelgriff	4.400,- jetzt <b>2.195,-</b>
Kunststoff safari braun, Griffleiste	5.078,- jetzt <b>2.595,-</b>
Kunststoff beige hell, Bügelgriff	2.915,- jetzt <b>1.692,-</b>

EBgruppen sowie Einbaugeräte von Küppersbusch und Imperial  
zu besonders günstigen Preisen !

**Küchen Comfort** BALZER GmbH  
Bahnhofstraße 4, 7345 Deggingen, Tel. 07334/6933

Im Zentrum von Deggingen

...immer eine Idee besser beraten !!!

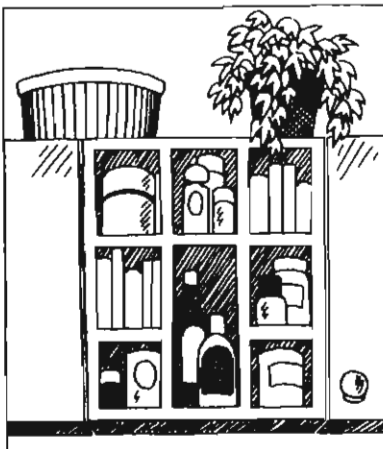
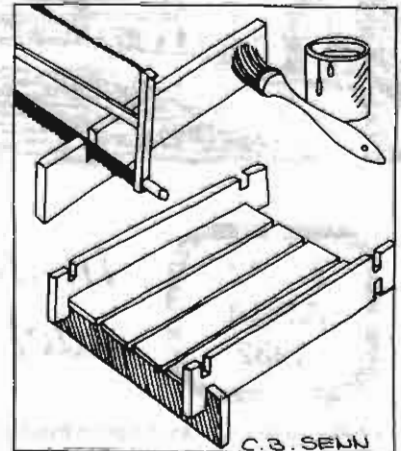
# Aparte Wohnideen

Zeichnungen: C. Bähr-Senn



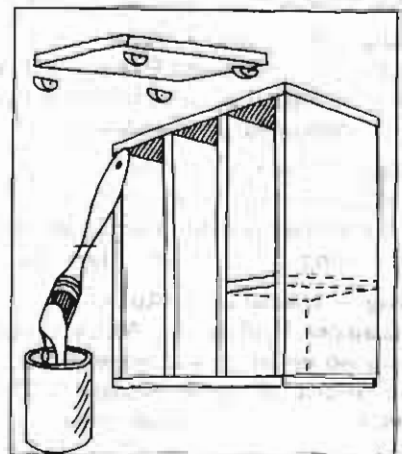
## Diesen Pflanzkübel aus Holz

für Balkon oder Terrasse herzustellen, bereitet sicher allen Blumenfreunden Spaß. Die Kiste kann in jeder gewünschten Größe gebastelt werden, die Maße können Sie selbst abändern. Wir basteln sie: 74x74x41 cm. Aus Fichtenbrettern werden 16 Stücke auf eine Länge von 74 cm zugesägt, diese werden dann später einfach zusammengesteckt. Dazu werden an den beiden Ober- und Unterbrettern an beiden Enden einer Seite jeweils ein Schlitz, 2 cm breit und 2,5 cm tief ausgesägt (siehe Zeichnung rechts); die 8 Mittelbretter werden an beiden Seiten mit je 2 Schlitzten versehen. Die 4 Bodenbretter erhalten an beiden Seitenenden einen Auflegfalz von 3 x 1 cm. Danach sollten alle zugesägten Bretter mit farbloser Lasur - mit giftfreien Mitteln wie Schellack, Leinöl, Bienenwachspräparaten etc. imprägniert werden. Nun können die Bretter zur Kiste zusammengesteckt werden.



## Regal als Lückenfüller

Haben Sie eine ungenutzte Ecke oder verschenkten Raum zwischen zwei Hängeschränken in der Küche? Mit diesem selbstgebasteltem Hängeregale können Sie diese Lücke füllen. Breite, Höhe und Tiefe hängen von den vorhandenen Möbeln ab. Man nimmt dazu am besten mit Bienenwachspräparaten behandelte Fichtenbretter. Durch senkrechte Trennwände und Böden wird das Regal in schmale Fächer aufgeteilt, die waagerechten Böden werden dann seitlich nur lose auf kleine Bordträger aufgelegt, so daß sie später verändert werden können. Dafür werden an den 4 senkrechten Brettern kleine Löcher für die Bordträger verbohrt. Dann werden die 4 Bretter auf die Bodenplatte geleimt sowie die obere Deckplatte und die Rückwand aufgelegt, die Bordträger eingeschraubt und die waagerechten Böden eingelegt. Wer will, kann alle Bretter zusätzlich miteinander vernageln.



## Eishockey Verbandsliga

**Klasse**

**TSV Adelberg - ESV Urach**

Freitag, 12. Februar 1982 – 20.30 Uhr

**EISHALLE KLOSTERPARK ADELBERG**



3. - 12.  
APRIL  
1982

## In den Osterferien nach Cannes - Nizza - Monte Carlo

Wenn es in unseren Breiten noch ungemütlich kalt sein kann, hat der Frühling sich an der Côte schön längst etabliert. Genießen Sie die Atmosphäre in **Cannes, Nizza, St. Tropez** oder **Monte Carlo**. Das Programm bietet alle Möglichkeiten.

### 1. Tag — Samstag, 3. April

Nachmittags ab Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe nach Straßburg. Aushändigung von Lunchpaketen und Fahrt im Liegewagen nach Cannes.

### 2. Tag — Sonntag, 4. April

Transfer zum Hotel und Frühstück. Anschließend Programmgespräch und Gelegenheit zu einer gemeinsamen Unternehmung. Abendessen.

### 3. Tag — Montag, 5. April

Vormittags Stadtrundfahrt in Cannes. Bei gutem Wetter Bootsfahrt zur Insel St. Marguerite, mit Besichtigung von Festung und Museum. Abendessen im Hotel.

### 4. Tag — Dienstag, 6. April

Ganztägiger Ausflug nach **Nizza** mit ausführlicher Besichtigung der alten und neuen Stadt, außerdem genügend Freizeit für eigene Aktivitäten. Rückfahrt nach Cannes und Abendessen im Hotel.

### 5. Tag — Mittwoch, 7. April

Halbtagesausflug nach **St. Paul de Vence - Gourdon - Grasse**, mit Besichtigung einer Parfümerie. Abendessen im Hotel.

### 6. Tag — Donnerstag, 8. April

Gelegenheit zur Teilnahme an einem Tagesausflug nach **St. Tropez**. Mindestbeteiligung 25 Personen, Preis incl. Reiseleitung 43.— DM. Abendessen im Hotel.

### 7. Tag — Freitag, 9. April

Gelegenheit zur Teilnahme an einem Tagesausflug nach **Monte Carlo** mit Bahn oder Bus (Preis wird später mitgeteilt). Abendessen im Hotel.

### 8. Tag — Samstag, 10. April

Ausflug nach **Vallauris** (Töpferstadt von Picasso) oder in die herbe Landschaft der **Provence** (Preise liegen noch nicht vor). Abendessen im Hotel.

### 9. Tag — Sonntag, 11. April

Vormittags besteht Gelegenheit, **Fréjus** und **St. Raphael** zu besuchen. Nachmittag zur freien Verfügung. Gegen 19.00 Uhr Transfer zum Bahnhof und Rückfahrt mit Liegewagen nach Straßburg. Frühstück im Zug oder im Bahnhofsrestaurant. Rückfahrt zu den Ausgangsbahnhöfen.

### Leistungen:

Halbpension in einem 3-Sterne-Hotel mit Dusche/WC, Bahnfahrt, Transfers, Ausflüge 3. - 5. Tag, **mitfahrende** Reiseleitung, Liegewagen-Zuschlag, 1 x Lunchpaket.

Reisepreis ab/bis Karlsruhe/Heidelberg	970.— DM
Pforzheim	980.— DM
Stuttgart	985.— DM
Zuschlag Einzelzimmer	245.— DM

Bitte ausschneiden und einsenden

## ANMELDUNG

Ich /wir nehme(n) mit ..... Person(en) an der Reise nach Südfrankreich vom 3. - 12. April 1982 zum Reisepreis von ..... DM, ab Station ..... teil und benötige(n) ..... Doppelzimmer/..... Einzelzimmer (ggf. zuzügl. EZ-Zuschlag von ..... DM). Die erforderliche Anzahlung von 200.— DM p.P. werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon: .....

Name: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon: .....

Datum

Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

**NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO**

7252 Weil der Stadt · Industriegebiet · Tel. (07033) 2001  
7022 L.-Echterdingen · Kanalstr. 17 · Tel. (0711) 795766



# 27. - 31. März 1982

## Wir fliegen wieder nach Moskau!

Zu diesem Zeitpunkt ist die Theatersaison noch in vollem Gange und es werden hinreißende Darbietungen geboten. Der Frühling läßt hier aber noch auf sich warten und es kann noch empfindlich kalt sein – aber das trocken-kontinentale Klima ist gut zu vertragen und Hotels und Restaurants sind gut beheizt.

**Erleben Sie den Reiz eines gänzlich anderen Lebensstils. Die mitfliegende Reiseleitung wird für einen einwandfreien Ablauf sorgen.**

Die Reise verläuft nach folgendem Plan:

### 1. Tag

Anreise mit Bahn 2. Klasse von Stuttgart nach Frankfurt-Flughafen (Unterwegszustiege sind möglich). Hier Treffpunkt mit den Gästen, die direkt ab Frankfurt fliegen und Abfertigung am Lufthansa-Schalter. Der Abflug erfolgt gegen Mittag. Während des Fluges wird eine Mahlzeit gereicht. Die Flugzeit beträgt knapp 3 Stunden, außerdem rückt die Uhr auf dem Weg nach Osten um 2 Stunden vor. Nach Ankunft Paß- und Zollkontrolle, Transfer zum Hotel und Abendessen.

### 2. Tag

Um 9.00 Uhr wird ein reichhaltiges Frühstück eingenommen, um 10.00 Uhr beginnt die Stadtrundfahrt, die mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten vertraut macht. Nach dem Mittagessen wird die Metro besichtigt. Am Abend besteht Gelegenheit zum Besuch einer kulturellen Veranstaltung.

### 3. Tag

Vormittags Besichtigung des Kremgeländes und der Kremlkirchen, nachmittags wird die bekannte Allunionsausstellung besucht, u. a. die Kosmonautenhalle. Am Abend wiederum Gelegenheit zum Besuch einer kulturellen Veranstaltung oder Freizeit.

### 4. Tag

Besuch der Tretjakow-Gemäldegalerie oder des Rubljew-Museums. Hier sind wertvolle Ikonen und Gemälde zu sehen. Nachmittags Einkaufsbummel. Am Abend besteht die Möglichkeit, an einem Festbankett teilzunehmen.

### 5. Tag

Morgens Transfer zum Flughafen und Einnahme des Frühstücks. Danach wird der Rückflug nach Frankfurt angetreten. Ankunft in Frankfurt gegen Mittag. Anschließend Rückfahrt mit Bahn 2. Klasse nach Stuttgart.

### Anmerkung:

Der Ablauf kann auch in anderer Reihenfolge verlaufen und es können auch andere Museen wie angegeben besichtigt werden. Das genaue Programm wird in Moskau bekanntgemacht.

### ACHTUNG, WICHTIG!

Unser Arrangement schließt mitfliegende Reiseleitung ein. Dadurch ist eine optimale Betreuung der Gäste gewährleistet. Außerdem erfolgt vor dem Abflug ein Informationstreffen.

**Reisepaß ist erforderlich.**

### Leistungen:

Flüge mit Linienmaschinen ab/bis Frankfurt, Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Moskau, Vollpension in einem Hotel der 1. Klasse (Zimmer mit Dusche/WC), Dolmetscherbetreuung sowie das beschriebene Ausflugs- und Besichtigungsprogramm.

Reisepreis ab Frankfurt	798. — DM
ab Stuttgart	858. — DM
(incl. Bahnreise)	
Visabeschaffung	20. — DM
Versicherungspaket	17. — DM



*Basilica-Kathedrale*

Bitte ausschneiden und einsenden

## ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit ..... Person(en) für die Moskau-Reise vom 27. - 31.3.1982 ab ..... an.

Den Reisepreis von ..... DM zuzügl. Nebenkosten für Visabeschaffung und Versicherungsschutz werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Datum ..... Unterschrift .....

Auskunft und Anmeldung:

**Nussbaum GmbH — Reisebüro**

7252 Weil der Stadt · Industriegebiet · Tel. (07033) 2001  
7022 L.-Echterdingen · Kanalstr. 17 · Tel. (0711) 795766



wenn's  
**tropft**

..... unser Kundendienst ist immer für Sie da. Anruf genügt.

**A. Prettl**

Sanitärtechnik  
Wiesensteig  
Tel. 07335/5676

**Neu:  
Alle Bau-  
sparvorteile  
jetzt auch  
für Mieter.**



Der Bundestag hat beschlossen: Ab sofort kann ein Mieter Bausparmittel auch für die Modernisierung seiner Mietwohnung verwenden. Also das Bausparguthaben, die staatliche Wohnungsbauprämie und, soweit gewünscht, auch das zinsgünstige LBS-Bauspardarlehen. Genauso erfreulich: Für Bausparer gibt es bei den vermögenswirksamen Leistungen den Höchstsatz der Arbeitnehmersparzulage von 23% oder 33%. Sprechen Sie gleich mit Ihrem LBS-Berater und nutzen Sie Ihre Vorteile.

**LBS. Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

Bezirksleiter  
**Alfons Jauch**  
7334 Süssen  
Wiesgärtenstraße 46  
Telefon 07162/8172

**Beratungsstellen:  
Süssen**

Bahnhofstraße 5  
Telefon 07162/8172  
Montag bis Freitag 15-18 Uhr  
Samstag 10-12 Uhr

**Boll (Kreissparkasse)**

Telefon 07164/7131  
Jeden Montag 15-17 Uhr

**Wiesensteig (Kreisspark.)**

Telefon 07335/5058  
Jeden Donnerstag 15-18 Uhr  
Auskunft und Beratung auch bei der örtlichen Sparkasse und Landesgirokasse

 **LBS**

**Landesbausparkasse  
Württemberg**

**Wir verkaufen Volkswagen.  
Wir verkaufen Audis.  
Wir finanzieren Volkswagen.  
Wir finanzieren Audis.  
Wir versichern Volkswagen.  
Wir versichern Audis.  
Wir verleasen Volkswagen.  
Wir verleasen Audis.  
Wir warten, pflegen und reparieren Volkswagen.  
Wir warten, pflegen und reparieren Audis.  
Wir verkaufen Gebrauchtwagen.  
Volkswagen. Audis.  
Und alle anderen.**

Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi  
**Autohaus Maier,**  
Kuchen Tel. 07331/81263

**V.A.G**

**Regale, Schränke,**

**Einbauschränke, Badmöbel,  
Garderoben, Raumteiler**

alles auch zum Selberbauen in jeder Größe, jeder Farbe, Furniere.

**ip20 inbauteile**

Göppingen, Vord. Karlstr. 46, Tel. 07161/75180



**Hochwertige, mitwachsende Schüler-  
und Jugendschreibtische,**

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben.



Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnische.

Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und von 13.30 - 16.30 Uhr

**moll**

**H. + K. Moll, Möbelfabrik**

Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008



**PFISTERER  
Stahlbeton-Fertig-  
Garagen Nr.1**

System Kesting

in Europa

PFISTERER, 7141 Benningen/N., Telefon 07144/103-1

**Das perfekte »Fertighaus« fürs Auto.**

- Einzel-Garagen
- Doppelstock-Garagen
- Doppel-Garagen
- Tiefgaragen
- Erddruck-Garagen
- überhohe Garagen
- 36 m<sup>2</sup>-Garagen (für Nutz- und landwirtsch. Fahrzeuge)

**Alle Garagen aus einem Guß mit Boden**

Ebenfalls durch uns: **Der PFISTERER-Energietank.**  
Fordern Sie weitere Informationen.

Werkstr.: Bau-Ing. Karl Traub, Sehningen 12  
7323 Bad Boll. Tel. 07164/2947

Mengenrabatt

**FOTOKOPIEN — preiswert !**

Ia Qualität - gestochen scharf, Fotos s/w fast wie Original

**Kur-Drogerie / Kopierservice**  
Hauptstraße 3, Bad Ditzgenbach

Mengenrabatt

**DEUTSCHER MIETERBUND****Bezirksmieterverein Göppingen e.V.**  
Jahnstraße 123 - 7320 Göppingen

Für Mitglieder: Rechtsberatung u. Erledigung von Schriftwechsel: Montag, 18.00 - 21.00 Uhr. Auskunft in Mietangelegenheiten: Donnerstag, 18.00 - 20.00 Uhr

Die größte Pelzauswahl  
weit  
und breit.  
Ständig  
5000 Pelze  
zur  
Auswahl.**Pelze**Eigene Fabrikation.  
Aus Meisterhand  
faszinierende  
Modelle  
mit Chic  
und Pfiff  
von Gr. 36  
bis Gr. 54.

Winterschlussverkauf

**WSV**Jetzt  
großer  
vom 25. 1.  
bis 6. 2. 82

am 6. Februar langer Samstag

im Laichinger Pelzparadies

**Radikale  
Preissenkung**

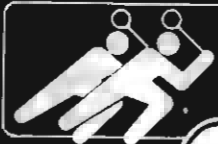
	Jetzt		Jetzt
Luchs-Mäntel	10900.-	Fohlen-Mäntel	880.-
Luchs-Jacken	7900.-	Fohlen-Jacken	580.-
Bob Cat-Mäntel	8800.-	Fuchs-Mäntel	3800.-
Ozelot-Mäntel	8900.-	Fuchs-Jacken	1890.-
Ozelot-Jacken	6800.-	Seehund-Mäntel	1480.-
Peludos-Jacken	4800.-	Seehund-Jacken	890.-
Black-Glama-Mäntel	8800.-	Indischlamm-Mäntel	1140.-
Nerz-Mäntel	4200.-	Indischlamm-Jacken	890.-
Nerz-Jacken	2600.-	Zickel-Jacken	595.-
Breitschwanz- ersianer-Mäntel	2600.-	Gae Wolf-Jacken	390.-
Persianer-Mäntel (kleine Locke)	980.-	Diverse Lamm-Jacken	250.-
Persianer-Jacken	550.-	Pelzvelour-Mäntel	490.-
		Pelz-Jäckchen	160.-

Pelzhüte  
und -MützenWendemäntel Leder und Popeline, Alcanta-  
Mäntel mit und ohne Pelzfutter usw.,  
usw., usw., ebenfalls weit reduziert.**Herrenpelze**

<b>Reduziert</b>	Gae Wolf-Mäntel	2590.-
<b>Reduziert</b>	Fuchs-Mäntel	3450.-
<b>Reduziert</b>	Seehund-Mäntel	2200.-
<b>Reduziert</b>	Nutria-Paletots	1790.-
<b>Reduziert</b>	Gae Wolf-Jacken	1680.-
<b>Reduziert</b>	Pelzvelour-Paletots	890.-

Alcantara-Mäntel mit und ohne Pelzfutter  
usw., usw., usw., ebenfalls weit herabgesetzt.Bekannt für gute Beratung  
Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel**Nachtigall-Pelze**  
Laichingen

Telefon (07333) 6010

7903 Laichingen/Schwab. Alb, Hirschstraße 65 + 6019  
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr. Samstags durchgehend  
8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr. **Eigener großer Parkplatz.****SQUASH**  
ein Sport  
für jedermannbei **WM Sport** im **EZG**  
7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach, Drackensteiner Str.  
Tel. 07335 / 5910**wichtiger Termin!**  
**Sonntag 7.2.82****» Einladung «**

zum großen SQUASH-Schaukampf mit

**Gordon Steele**englischer Squash - Trainer  
am 7.2.82, 14.00 Uhr**EINTRITT: FREI**Gleichzeitig haben Sie am Sonntag die Gelegenheit  
von 9.00 bis 19.00 Uhr kostenlos unter Traineran-  
leitung SQUASH zu spielen.Kleidung: Sporthose mit T-Shirt oder Sporthermd und  
normale Turnschuhe. Testschläger und Testbälle  
stehen zur Verfügung.**SQUASH** kann genau so schnell von  
Frauen gelernt werden, wie von Männern.  
Deshalb sind alle sportlich interessierten Frauen sehr  
erwünscht.**FIT**  
und schlank durch  
**SQUASH****SQUASH-Preislisten** können  
Sie bei WM-Sport abholen.

# Superangebote

**mayer**  
**Schuhe**

DIE LETZTEN 3 TAGE IM W S V

**GROSSER RESTEVERKAUF**

Die gesamte WSV-Ware wurde nochmals reduziert.

**WM sport**

**Vollkunststoff Langlauf-Ski**

Nowax Belag, komplett mit Bindung

**99.90**

**MID-Ski Kneissl**

komplett mit Bindung, incl. Stopper

**299.00**

**AWG** *Mode*  
**Center**

**Damen-Pulli** reine Schurwolle (Oui)

NUR **19.-**

**Kinder-Cord-Jeans**

NUR **19.-**

**Herren-Sport-Blouson**

NUR **50.-**

**REU** **ELEKTRO**  
**HAUS**

**LIEBHERR-GEFRIER-**  
**SCHRANK**

214 Liter Nutzinhalt

NUR **769.-**

 **Schweizer**  
**Fliessen-Abholmarkt**

**WAND- und**  
**BODENFLIESEN**

pro qm NUR

**23.90**

**ZG**

**Ihr Einkaufszentrum**  
**vor der Haustür**

**Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129**